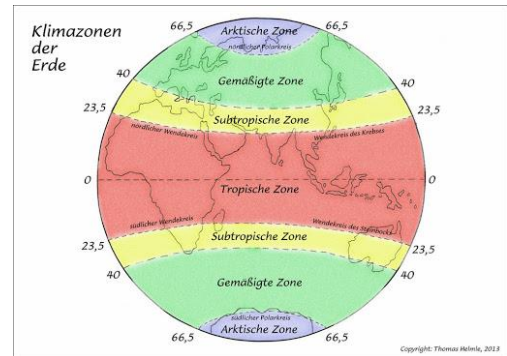
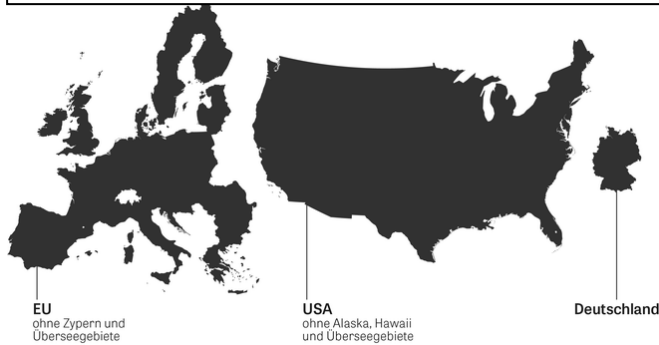


# 10e Geographie Woche 3: Naturraum der USA – naturräumliche Gliederung, Klima und Vegetation

## 1, USA: Größe und Lage im Gradnetz

EU 4,5 / Europa 10,2	USA 9,8	GER: 0,36 (in Mio. km <sup>2</sup> )
----------------------	---------	--------------------------------------



a, Vergleichen Sie die Größenverhältnisse! Die USA ist \_\_\_\_\_ so groß wie Europa, \_\_\_\_\_ so groß wie die EU und \_\_\_\_\_ so groß wie Deutschland.

b, Bestimmen Sie die Lage der USA im Gradnetz ohne Alaska und Hawaii (-> Karte z.B. im Atlas).

Nordgrenze: \_\_\_\_\_ ° n.B./N Süd: \_\_\_\_\_ ° n.B./N West: \_\_\_\_\_ ° w.L./W Ost: \_\_\_\_\_ ° w.L./W

- USA liegt weitgehend in Klimazone: \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_

Alaska: Nordgrenze: \_\_\_\_\_ ° n.B./N Südgrenze: \_\_\_\_\_ ° n.B./N

➔ Falls das Gradnetz Schwierigkeiten bereitet: <https://www.youtube.com/watch?v=ieh-yGHD1HI>

## 2, Naturräumliche Gliederung: Buch S. 86/87 Aufgabe 2

Lesen Sie den Text unter besonderer Beachtung der **Gebirge (5) und Landschaften (5)**. Fertigen Sie dann eine Faustskizze der USA an (vgl. stumme Karte: I, II, III, IV, V und 1, 2, 3, 4, 5). Meist müssen Sie für eine Faustskizze auch die Umrisse selbst zeichnen. Hier dürfen Sie die Vorlage verwenden.



**Mündlich: Aufgabe 4, Seite 84:** Erörtern Sie, welche Rolle das Relief für die Erschließung der USA durch europäische Siedler gespielt haben könnte.

### Freiwillig:

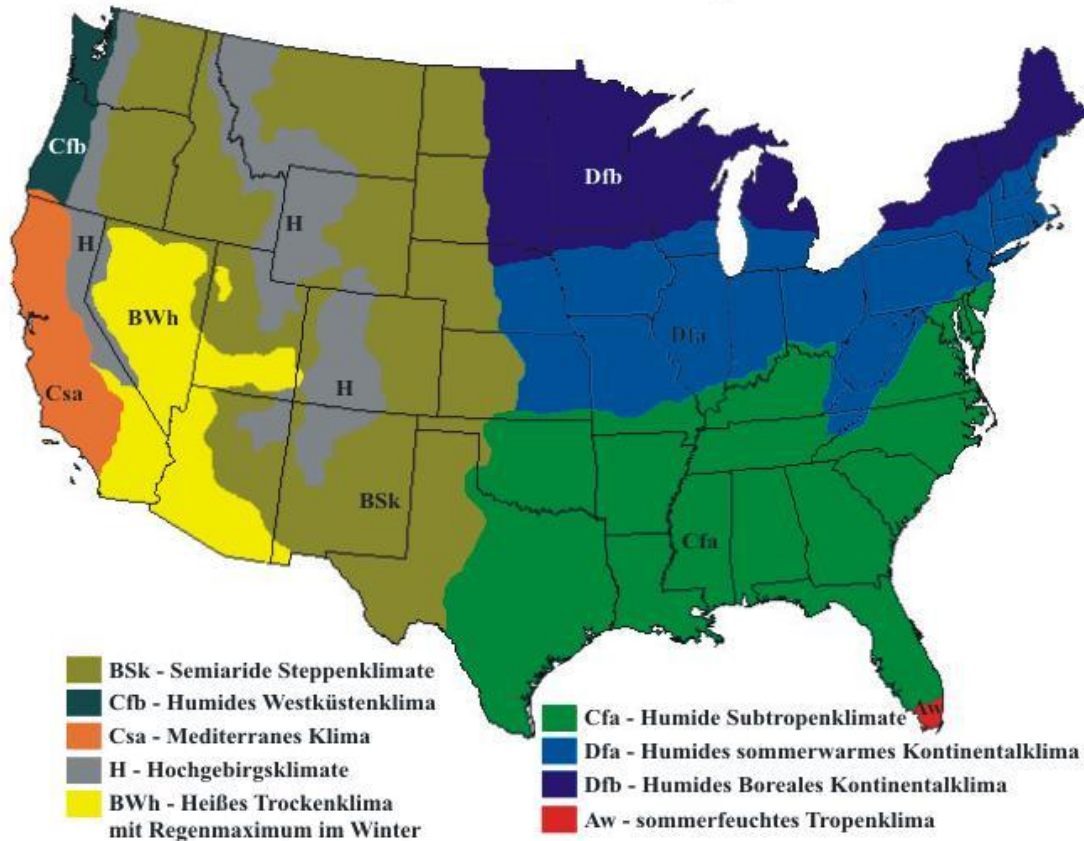
Zeichnen Sie mit Hilfe des Atlas ein Profil von San Francisco nach Norfolk (vgl. Arbeitstechnik -> Indien).

### 3, Klima: Buch S. 88/89 Aufgabe 1

Die Klimastationen A-D liegen alle auf etwa 40°N. Ordnen Sie die Klimadiagramme den Nummern 1-4 in Abb. 89.1 zu.

A = \_\_\_\_\_ B = \_\_\_\_\_ C = \_\_\_\_\_ D = \_\_\_\_\_

## Klimazonen der Vereinigten Staaten



Die Abkürzungen sind der Klimakarte nach Köppen/Geiger entnommen (vgl. Diercke AT neu S. 247).

Nähere Informationen zu dieser Art der Klimaklassifikation und den Buchstaben/ Buchstabenkombinationen unter <https://diercke.westermann.de/content/klimat-der-erde-nach-k%C3%B6ppen-geiger-978-3-14-100700-8-229-3-0>

Anordnung der Klimate im Westen:

im Osten:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wasserhaushalt : arid/semiarid [über 6 Monate NS <V], humid [über 6 Monate NS >V]]?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Die Trennlinie verläuft bei circa 100° westlicher Länge.

### Mündlich: Erklären Sie mit Hilfe des Buchtexts S. 88/89:

- Warum herrscht im nördlichen Teil an der Pazifikküste humides Klima während im südlichen Teil die Sommer wie im Mittelmeerraum trocken sind?
- Warum sind die Gebiete östlich der Gebirgsketten und die intramontanen Becken so trocken?
- Warum dringen in den USA sogenannte Hot Waves weit in den Norden vor bzw. Cold Waves / Northers weit nach Süden vor (und warum gibt es diese in Europa nicht)?
- Warum fällt in Alaska trotz großer Kälte nur relativ wenig Schnee?
- Wie unterscheidet sich das Klima in den Central Plains von dem in den Great Plains?

### 4, Vegetation: Aufgabe 2, Buch S. 89:

Ordnen Sie den in Abb. 89.1 gekennzeichneten Regionen I-VI mittels einer geeigneten Atlaskarte (bzw. Onlinekarte) die im Text genannten Vegetationszonen zu.